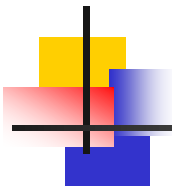
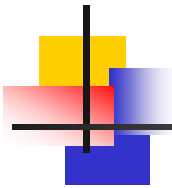


Oberstufen und Abiturverordnung OAVO (vom 20.7.2009)

**Studienleiterin Sarah Hoeller
Alexander-von-Humboldt-Schule
Viernheim**



- Aufnahme in die GO
- Zeitplan gymnasiale Oberstufe
- Fächer in der Einführungsphase
- Zulassungsbedingungen zur Qualifikationsphase
- Fächer in der Qualifikationsphase
- Das Abitur
- Fächerübergreifende Projekte



Realschule

(Qualifizierender)
Realschulabschluss

(Eignungserklärung)

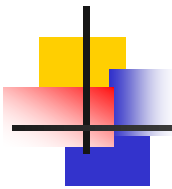
(Notendurchschnitt
besser als 3 in:)

De, 1.FS, Ma, NW

restl. Fächer

Gymnasium

Versetzung in die
Einführungsphase GO



Zeitplan gymnasiale Oberstufe



Einführungsphase	E1	1. Halbjahr GO	12 Pflichtfächer 29+5 Stunden Pflichtunterricht (34 Wochenstunden)
	E2	2. Halbjahr GO	
Qualifikationsphase	Q1	3. Halbjahr GO	Unterricht in 2 Leistungskursen mindestens 7 Grundkursen
	Q2	4. Halbjahr GO	
		Fachhochschulreife (schulischer Teil – SFHS)	
	Q3	5. Halbjahr GO	
	Q4	6. Halbjahr GO (Abitur)	
Prüfungsphase in Q4	Abi- tur	Beginn i.d.R. 2 Wochen vor den Osterferien zentrale Aufgabenstellung „Landesabitur“	2 LK: schriftlich 1 GK: schriftlich 1 GK: mündlich 1 GK: mündlich oder Präsentation oder BLL (5 Prüfungsfächer)

Fächer in der Einführungsphase E1 und E2



	Aufgabenfeld I		Aufgabenfeld II		Aufgabenfeld III		Sport / 2
Pflicht-Fächer	Deutsch	3+1	Politik und Wirtschaft	2	Mathematik	4+1	
	Englisch	3+1	Geschichte	2	Physik	2	
	Französisch	3+1	Religion oder Ethik	2	Chemie	2	
	Spanisch	4			Biologie	2	
	Kunst oder Musik	2			Alternativ für BI, CH, PH		
					NW 1	3	
					NW 2	3	
Gesamtstunden	29 Stunden Pflichtunterricht (4) +1 Stunden weiterer versetzungswirksamer Pflichtunterricht 1 Tutorenstunde						
Wahl-Pflicht-Fächer	komde	1	Erdkunde	2	komma	1	
	komen	1	Geschichte	2	komnw	1	
			Geschichte bilingual (englisch)	3	Informatik	2	



	5	6	7	8	9	10	E1/E2	Q1/Q2	Q3/Q4
1. FS EN	Gymnasiast 1								
2. FS FR								2. NW/INF	
1. FS EN	Realschüler 1								
2. FS FR								2. NW/INF	
1. FS EN	Realschüler 2								
2. FS SP									
1. FS EN	Gymnasiast 2								
2. FS FR									
3. FS SP									
1. FS EN	Gymnasiast 3								
2. FS FR									
3. FS SP								2. NW/INF	

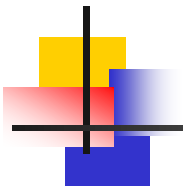


Spätestens am 3. Krankheitstag muss eine Benachrichtigung an die Schule (Tutor / Klassenlehrer) vorliegen

Die Entschuldigung erfolgt durch die Eltern oder durch die Schüler/innen selbst, falls diese volljährig sind.

Entschuldigungsheft als Nachweis der Entschuldigungen!

Unentschuldigtes Fehlen von mindestens 6 Tagen innerhalb von sechs zusammenhängenden Wochen kann zum Verweis von der Schule führen.



Punkte		Note	
15, 14, 13	↔	Note 1	sehr gut
12, 11, 10	↔	Note 2	gut
9, 8, 7	↔	Note 3	befriedigend
6, 5, 4	↔	Note 4	ausreichend
3, 2, 1	↔	Note 5	mangelhaft
0	↔	Note 6	ungenügend



■ Realschüler

- Erfolgreicher Abschluss Klasse 10

■ Gymnasiast (G9)

- Versetzung in die Einführungsphase E1/E2 der GO
- Bei Nichtversetzung, mittlerer Abschluss, wenn die Versetzungsbedingungen gemäß Realschulzweig erfüllt sind.

■ Gymnasiast (G8)

- Zulassung zur Qualifikationsphase Q1/Q2 der GO
- Bei Nichtzulassung mittlerer Abschluss, wenn die Versetzungsbedingungen gemäß Realschulzweig erfüllt sind.



Alle Fächer mit mindestens 05 P		Zulassung
Ein Fach unter 05 P	mit Ausgleich	Zulassung
Zwei Fächer unter 05 P	mit Ausgleich	Zulassung
Mehr als zwei Fächer unter 05 P		Keine Zulassung
Zwei „Hauptfächer“ unter 05 P		Keine Zulassung

„Hauptfächer“: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Mathematik

1. Hauptfächer können nur durch Hauptfächer ausgeglichen werden
2. Ausgleich durch einmal 10 P
3. Ausgleich durch zweimal 07 P

Mit Ausgleich versetzt



Aufgabenfeld 1		Aufgabenfeld 2		Aufgabenfeld 3	
Deutsch	10	Geschichte	5	Mathematik	3
Englisch	5	Pol/Wirtsch.	2	Physik	6
Französisch	6	Ethik	7	Chemie	5
Kunst	6			Biologie	5
Sport	8				

Ausgleich durch: Mathematik mit Deutsch
Politik und Wirtschaft mit Ethik und Sport

Keine Zulassung (1)



Aufgabenfeld 1		Aufgabenfeld 2		Aufgabenfeld 3	
Deutsch	7	Geschichte	9	Mathematik	6
Englisch	6	Pol/Wirtsch.	8	Physik	7
Französisch	4	Ethik	10	Chemie	9
Kunst	6			Biologie	11
Sport	8				

kein Ausgleich:

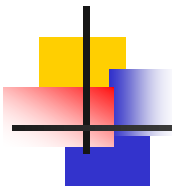
HF muss mit 10P in einem HF oder 7P in zwei HF ausgeglichen werden.

Keine Zulassung (2)



Aufgabenfeld 1		Aufgabenfeld 2		Aufgabenfeld 3	
Deutsch	10	Geschichte	12	Mathematik	4
Englisch	11	Pol/Wirtsch.	13	Physik	7
Französisch	4	Ethik	10	Chemie	10
Kunst	8			Biologie	11
Sport	14				

kein Ausgleich: zwei Hauptfächer unter 5 Punkten



Fächer in der Qualifikationsphase



	Aufgabenfeld I	Aufgabenfeld II	Aufgabenfeld III	Sport
Pflicht- fächer	Deutsch Englisch Französisch oder Spanisch Kunst oder Musik	Politik und Wirtschaft Geschichte eine Religionslehre oder Ethik	Mathematik Physik Chemie Biologie	
Frei- willige Fächer	weitere Fremdsprache (wenn im Stundenplan möglich)	Erdkunde Geschichte bilingual in Englisch	Informatik	

Belegungsplan Realschüler (Qualifikationsphase)



Fach/HJ	Q1	Q2	Q3	Q4	Bemerkungen
DE	X	X	X	X	
1. FS: EN	X	X	X	X	
2. FS: SP (für Anfänger)	X	X	X	X	
KU oder MU	X	X	!	!	empfehlenswert
PW	X	X	!	!	empfehlenswert
GE	X	X	X	X	
ER; KR oder Ethik	X	X	X	X	
MA	X	X	X	X	
1. NW: BI, CH oder PH	X	X	X	X	
2. NW: BI, CH, PH od. INF	!	!	!	!	empfehlenswert
Sport	X	X	X	X	

Alle Kurse, die belegt werden, erscheinen im Abiturzeugnis.

Belegungsplan Gymnasialschüler (Qualifikationsphase)



Fach/HJ	Q1	Q2	Q3	Q4	Bemerkungen
DE	X	X	X	X	
1. FS: EN	X	X	X	X	
2. FS: FR	(X)	(X)	!	!	oder 2. Naturwissensch.
KU oder MU	X	X	!	!	empfehlenswert
PW	X	X	!	!	empfehlenswert
GE	X	X	X	X	
ER; KR oder Ethik	X	X	X	X	
MA	X	X	X	X	
1. NW: BI, CH oder PH	X	X	X	X	
2. NW: BI, CH, PH od. INF	(X)	(X)	!	!	oder 2. Fremdsprache
Sport	X	X	X	X	

Alle Kurse, die belegt werden, erscheinen im Abiturzeugnis.



Wahl von 2 Leistungsfächern (LF).

Es können gewählt werden:

AUFGABENFELD I: DE, EN, FR

AUFGABENFELD II: PW oder GE (alle 5-stündig)

AUFGABENFELD III: MA, BI, CH, PH

Eines der Fächer MA oder FS oder NW muss Leistungsfach sein.

Leistungsfächer können nur solche Fächer werden, die mit mindestens 5 Punkten in der Einführungsphase abgeschlossen wurden.



- Die beiden Leistungsfächer sind die ersten beiden schriftlichen Prüfungsfächer
- Wahl von 3 weiteren Prüfungsfächern zu Beginn von Q4
 - das 3. PF (schriftlich)
 - das 4. PF (mündlich)
 - das 5. PF
 - mündliche Prüfung
 - Präsentation
 - besondere Lernleistung (BLL)
- Alle Prüfungsfächer sind in der gesamten Oberstufe zu belegen.
- Die ersten drei Prüfungsfächer müssen mindestens zwei Aufgabenfelder abdecken.
- Alle Aufgabenfelder müssen durch die Prüfungsfächer abgedeckt sein.
- **Verpflichtende Prüfungsfächer : Deutsch und Mathematik**



Das Endergebnis ergibt sich aus den Punkten der drei Bereiche:

Block 1		Block 2	Summe
<u>Leistungskurse</u> 8 Kurse Q1-Q4 doppelt	<u>Grundkurse</u> 24 Kurse einfach	<u>Abiturprüfung</u> 5 Prüfungsfächer vierfach	
mindestens 80 Punkte	mindestens 120 Punkte	mindestens 100 Punkte	mindestens 300 Punkte
höchstens 240 Punkte	höchstens 360 Punkte	höchstens 300 Punkte	höchstens 900 Punkte

Das Gesamtergebnis wird über eine Tabelle in eine Note umgerechnet, die mit einer Nachkommastelle angegeben wird.

Es müssen die Verpflichtungen zum Einbringen von Kursen und die Bedingungen an die Prüfungsfächer eingehalten werden.

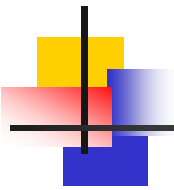


- Einführungsphase (E1/E2)
 - Berufsberatung in der Schule
 - Berufspraktikum vor den Osterferien in Betrieben
 - Studienfahrt Paris, Französisch-Kurse, **freiwillig** (200€)
(nur mit Genehmigung der Schulleitung)

- Qualifikationsphase (Q1-Q4)
 - Berufsberatung vor Ort
 - Studienfahrt Weimar (ca. 200€) **verbindlich**
 - Studienfahrt Berlin (ca. 150€) **verbindlich**
 - Planspiele, Projekte, Bildungsmessen



- In der Regel maximal 4 Jahre
- Einführungsphase kann **einmal** wiederholt werden
- **keine Wiederholung** der Einführungsphase, **wenn Stufe 9G (10G)/10R schon wiederholt wurde**
- eine nicht bestandene Abiturprüfung kann in jedem Fall wiederholt werden



„Wissen und Erkennen sind die Freude und
Berechtigung der Menschheit.“

Alexander von Humboldt